

## Neuerungen bei der Abfallwirtschaft rund um Weihnachten und zum Jahresbeginn

# Entgelte steigen moderat

Rund um den Jahreswechsel gibt es für Kund:innen der AWSH nur wenige Änderungen. Erfreulich ist: Die Abfallentgelte werden trotz zum Teil deutlich steigender Kosten nur moderat angehoben. Wie gewohnt gibt es zum alljährlichen Weihnachtsfest Verschiebungen bei den Leerungsterminen der Abfallbehälter im Herzogtum Lauenburg und im Kreis Stormarn. In diesem Zusammenhang ist in diesem Jahr eine Besonderheit besonders zu beachten. Wir fassen für Sie alle Neuerungen zusammen.

In diesen Tagen werden ca. 120.000 Jahresrechnungen für 2024 an die Privatkund:innen der AWSH versandt. Abfallentgelte müssen jährlich neu kalkuliert werden, da sich die kostenrelevanten Faktoren kontinuierlich verändern. Das gilt unter anderem für die Anlieferung einiger Abfallarten auf unseren Recyclinghöfen. Auch bei den Abfallbehältern tut sich etwas. So werden ab 2024 beispielsweise erstmals die Regelungen des Brennstoffemissionshandelsgesetzes relevant. Darin ist festgelegt, dass auch Müllverbrennungsanlagen CO<sub>2</sub>-Abgaben zu entrichten haben. Das bedeutet für die AWSH, dass hier deutliche Mehrkosten für die Anlieferung des Restabfalls in der Müllverbrennungsanlage Stapelfeld anfallen.

Die Aufwendungen für die Bioabfallbehandlung sowie für die Leerung der Rest- und Bioabfallbehälter steigen zudem

wegen erhöhter Personal- und Dieselkosten. Entlastend wirken die positiven Aspekte aus dem Energieverkauf im Rahmen der Restabfallbehandlung, die Erlöse aus der Wertstoffvermarktung sowie das Einbringen von Überschüssen aus den Vorjahren.

50 10

**Der Rechnungsbetrag erhöht sich bei den meisten Haushalten um ca. 50 bis 60 Cent pro Monat.**

### Meist nur Cent-Beträge

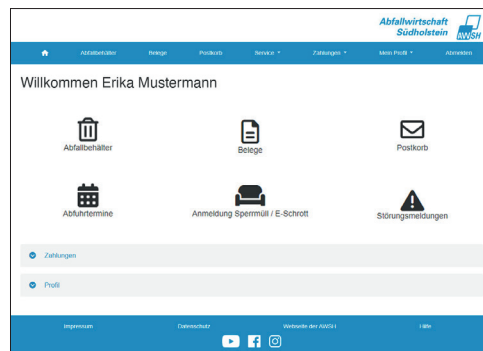
Während beim Bioabfall je nach Behältergröße (80 – 240 Liter) 12 bis 37 Cent im Monat zu Buche schlagen, sind es beim Restabfall bei den Zweiradbehältern (40 – 240 Liter) zwischen 1 und 39 Cent. Die Altpapier- und Wertstofftonnen bleiben kosten-

frei (beim Altpapierbehälter entfällt die bisher gezahlte kleine Vergütung), das Grundentgelt bleibt mit 4,76 € im Monat unverändert.

Der Rechnungsbetrag erhöht sich bei den meisten Haushalten damit um ca. 50 bis 60 Cent pro Monat. Das ist im Kontext der vielen kostensteigernden Faktoren ein gutes Ergebnis.

### Rechnungen digital erhalten

Nicht neu, aber weiterhin aktuell: das Online-Portal der AWSH.



Hier können Sie Ihre Rechnungen und Zahlungsstände einsehen und auch rund um die Uhr weitere Dienstleistungen in Anspruch nehmen bzw. beauftragen, wie zum Beispiel eine Sperrmüllabholung oder eine Behälterbestellung. Ganz nebenbei leisten Sie damit einen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Denn so muss Ihre Rechnung nicht mehr auf Papier produziert und in Ihren Briefkasten transportiert werden. Viele von Ihnen haben sich bereits für diesen Weg entschieden.

Registrieren Sie sich unter [awsh.de/portal](http://awsh.de/portal) und los geht's.



## Abfuhrverschiebungen



**Achtung:** rund um die Weihnachtsfeiertage verschieben sich die Leerungstermine für die Abfallbehälter. Bitte besonders beachten: die eigentlich für Montag (25.12.) vorgesehenen Termine werden auf den **Samstag in der Vorwoche (23.12.)** vorgezogen. Nach dem Zweiten Weihnachtsfeiertag verschieben sich alle Termine jeweils einen Tag nach hinten.  
 Mo, 25.12. → Sa, 23.12.  
 Di, 26.12. → Mi, 27.12.  
 Mi, 27.12. → Do, 28.12.  
 Do, 28.12. → Fr, 29.12.  
 Fr, 29.12. → Sa, 30.12.  
 Mehr Infos zu den Abfuhrterminen über die Feiertage gibt's unter [www.awsh.de/service/abfuhrtermine](http://www.awsh.de/service/abfuhrtermine)